Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8283
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Dinckhofs Rodee zu Marle

Das ist das Recht meiner frawen der
Abtissen, und des Closters von Andlau
das sie hat zu Marle, das erste ist
das sie soll han Eyrung und baum, und
das hört zu ihrem Stadelhof, und
ist der Stadelhof frey, und hat das ein
Eyrung, und Küsten die freyheit,
der hof hat Freyheit und Recht, flieht ymandt
in den hof, dem soll nymandt nach
lauffen, wann er frey ist, hüt aber
ymandt der ist ein straff schuldig, zu
dem hof soll ein Storch stehn zu Recht,
das holtz zu dem Storch, das soll ein
Schultheiß geben, und soll den Storch
ein Daur Meister machen, ohne meiner
frawen schade, Des Storchs recht
ist das man einer jeglichen Mann,
der erlaht wündt, und nit bürgen
hat, soll in den Storch schlagen, wirz
stercken auch das dann alle Recht von

Stadelhof ist frey und hat freyheit

Der storch soll im hof sein

ad V 2 g 116/2